



## ***REdesign+ - Reuse & REdesign plus – Professionalisierung, Qualifizierung und Produktinnovationen im Geschäftsfeld Reuse und Redesign***

### **Idee**

Durch die grenzüberschreitende Kooperation zwischen Österreich und der Ungarn soll auf beiden Seiten der Grenze die Bevölkerung für nachhaltigen Konsum sensibilisiert werden und neue, langfristige Beschäftigungsformen für am Arbeitsmarkt benachteiligte Menschen geschaffen werden.

### **Projekt**

Aus nicht mehr benötigten Gegenständen und Abfallprodukten werden neue Design-Objekte gefertigt, von denen jedes einzelne Produkt ein Einzelstück darstellt. Diese innovative Idee trägt dazu bei, dass Ressourcen geschont und die Umwelt entlastet wird. In einem eigenen Wettbewerb stellen JungdesignerInnen ihre Produktideen in 3 verschiedenen Kategorien vor, die durch eine österreichisch-ungarische Fachjury bewertet werden. Diese achtet besonders auf ein originelles und attraktives Äußeres der Produkte und ob sich diese in einfachen Arbeitsschritten herstellen lassen. Die Produktion von insgesamt mindestens 25 Produktentwürfen wird von Menschen getätigt, die sich temporär in einer schwierigen sozialen Lage befinden und auf Unterstützung von außen angewiesen sind. Im Rahmen des Projekts sollen auch ein Reuse-Shop und ein Web-Shop als Vertriebskanäle aufgebaut und durch gezielte Auftritte in sozialen Netzwerken der Bekanntheitsgrad dieser Initiative gesteigert werden. Damit die Produkte auch reißenden Absatz finden, durchlaufen StudentInnen der involvierten Hochschulen ein ca. 8-10 tägiges praxisorientiertes, modulares Professionalisierungs- und Qualifizierungsprogramm, in dem sie lernen Produktideen zu bewerten und das Marktpotenzial und die Zielgruppen von Produkten zu identifizieren. Auch die Wissensvermittlung in den Bereichen Marketing, Preisbildung, Absatz und Vertrieb ist Bestandteil des Projekts.

### **Aktivitäten:**

- Kontaktknüpfung zu Stakeholdern und potentiellen RE-use und RE-design-KooperationspartnerInnen
- Entwicklung von mindestens 25 REdesign Produktentwürfen aus verschiedenen Materialien
- Durchführung eines Design-Wettbewerbs und Verleihung des REdesign-Awards
- 8-10 tägiges Professionalisierungs- und Qualifizierungsprogramm für die Studierenden der beteiligten Hochschulen
- Evaluierung des Professionalisierungs- und Qualifizierungsprogramms

Dieses Datenblatt wurde im Rahmen des Projektes „RECOM HU-AT 2014“ und in Abstimmung mit dem Lead Partner erstellt. Das Projekt „RECOM HU-AT 2014“ (Regional Cooperation Management HU-AT 2014 ) wird im Rahmen des Programms zur grenzüberschreitenden Kooperation Österreich-Ungarn 2007-2013 durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, das Land Niederösterreich, das Land Burgenland, das Land Steiermark, die Stadt Wien und Ungarn gefördert.



EUROPEAN UNION  
European Regional  
Development Fund



creating the future

Programm zur grenzüberschreitenden Kooperation ÖSTERREICH - UNGARN 2007-2013  
AUSZTRIA - MAGYARORSZÁG Határon Átnyúló Együttműködési Program 2007-2013

## Eckdaten

- Projektlaufzeit: Jänner 2012 - August 2014
- Projektträger:
  - Österreich: ARGE Abfallvermeidung, Ressourcenschonung und nachhaltige Entwicklung GmbH (Leadpartner)  
designaustria Wissenszentrum & Interessensvertretung  
Regionalmanagement Burgenland Gesellschaft m.b.H.  
FH Wien – Studiengänge der WKW, Stadt Wien Kompetenzteam für Entrepreneurship  
LEO GmbH
  - Ungarn: EUROPA NOVA Nonprofit Informatrischer Dienstleister und Medienentwickler GmbH  
Savaria Rehab - Team sozialer Dienstleister und beschäftigungsbegünstigende-gemeinnützige Non-Profit GmbH  
Westungarische Universität
- Projektbudget:
  - Gesamtbudget: € 1.009.700,-
  - EFRE gesamt: € 858.300,-
- Kontaktperson:
  - Mag.a Silvia Mayer E-Mail: [silvia.mayer@arge.at](mailto:silvia.mayer@arge.at) Tel.: +43-699-14274905

Dieses Datenblatt wurde im Rahmen des Projektes „RECOM HU-AT 2014“ und in Abstimmung mit dem Lead Partner erstellt. Das Projekt „RECOM HU-AT 2014“ (Regional Cooperation Management HU-AT 2014 ) wird im Rahmen des Programms zur grenzüberschreitenden Kooperation Österreich-Ungarn 2007-2013 durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, das Land Niederösterreich, das Land Burgenland, das Land Steiermark, die Stadt Wien und Ungarn gefördert.

